

Euro-Zone: Inflation weiter hoch

Brüssel. Teure Energie hält die Inflation in der Euro-Zone hoch. Waren und Dienstleistungen kosteten im März durchschnittlich 2,7 Prozent mehr als vor einem Jahr, wie das Statistikamt Eurostat am Dienstag in Brüssel nach endgültigen Berechnungen mitteilte. Für die Steigerung habe vor allem die Preissteigerung bei Energieträgern gesorgt, die sich binnen Jahresfrist um 8,5 Prozent verteuerte. Die Europäische Zentralbank (EZB) sieht stabile Preise bei Werten von knapp unter zwei Prozent gewährleistet. Die Währungshüter gehen davon aus, daß die Teuerungsrate im gesamten laufenden Jahr nicht mehr unter die Marke von zwei Prozent fällt. Bereits im Januar und Februar lag die Geldentwertung bei 2,7 Prozent.

(Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/181601.euro-zone-inflation-weiter-hoch.html>